

Niederschrift

Sitzung des Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Seth

Sitzungstermin:	Mittwoch, 29.09.2021, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Amtsverwaltungsgebäude - Sitzungssaal, Segeberger Straße 41, 23845 Itzstedt
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Klaus Knees

stv. Vorsitz

Herr Jan Kemmerich

Mitglieder

Herr Simon Herda

Frau Silke Gätcke

Herr Detlev Kircher

Frau Maren Storjohann

Herr Günter Schiemann

GV ohne Stimmrecht

Frau Anika Seiler

Gäste

Herr Thorsten Brandt pbh Planungsbüro Hahm GmbH

Herr Macijewski/Frau Zeug i.V.
für Herrn Brandt

Herr Thomas Selge Landgesellschaft SH

Protokollführer/in

Frau Simone Riens

Entschuldigte:

Mitglieder

Herr Hans Bauhuf

fehlt entschuldigt

Herr Gerrit Grupe

fehlt entschuldigt

Unter Berücksichtigung der ggf. beschlossenen Änderungen wird über nachstehende **Tagesordnung** wie folgt informiert, beraten und beschlossen.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlüsse zur Tagesordnung
- 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
- 4 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Einwohnerfragestunde -Teil I-
- 6 Niederschrift über die Sitzung vom 15.06.2021
- 6.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
- 7 Niederschrift über die Sitzung vom 11.08.2021
- 7.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
- 8 Beratung und Beschlussfassung über die Erschließungsplanung zum B-Plan 13
- 9 Beratung zum weiteren Vorgehen der Unterhaltung des Regenrückhaltebecken "Oeringer Weg"
- 10 Einwohnerfragestunde -Teil II-

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Vorstellung eines Bauvorhabens
- 12 Beratung und Beschlussfassung über den Erschließungsvertrag zum B-Plan 13

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige Ladung fest.

Die Mitglieder des Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Seth waren durch Einladung vom 16.09.2021 auf Mittwoch, den 29.09.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Seth nach Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist. Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Sether Bürger und die Gäste: Frau Zeug und Herrn Macijewski vom Planungsbüro Hahm und Herrn Selge von der Landgesellschaft Schleswig-Holstein zur gemeinsamen Sitzung mit dem Finanzausschuss der Gemeinde Seth.

2. Beschlüsse zur Tagesordnung

Anschließend wird über die Tagesordnung beraten. Die Niederschrift über die Sitzung vom 11.08.2021 ist kurzfristig fertig gestellt worden, sodass über diese Niederschrift ebenfalls beraten und diese genehmigt werden kann. Somit werden zwei zusätzliche Top's 7 und 7.1. eingefügt. Die folgenden Top's verschieben sich entsprechend. Die Top's geplant 10 und 11 (neu 11 und 12) sollen im nichtöffentlichen Teil beraten werden, da berechnigte Interessen Einzelner bzw. Belange des öffentlichen Wohls dies erfordern. Der Top geplant 12 entfällt, da keine Abgabenangelegenheiten zur Beratung vorliegen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die Top's 7 und 7.1 erweitert. Die folgenden Top's verschieben sich nach hinten. Die Top's neu 11 und 12 werden im nichtöffentlichen Teil beraten. Der Top „Abgabenangelegenheiten“ entfällt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Dafür	7
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

3. Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Der Vorsitzende, Herr Knees und der Bürgermeister, Herr Herda, verweisen auf die Berichtserstattung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 27.09.2021.

4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der Sitzung des Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses am 11.08.2021 wurde der Auftrag für Planungsleistungen für den Neubau des Klärwerkes vergeben.

5. Einwohnerfragestunde -Teil I-

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Stand der Ausschachtungsarbeiten im Grabenbereich Moorweg. Dort gehen die Arbeiten nicht weiter. Er verweist auf die Dringlichkeit der Grabenvertiefung aufgrund der zunehmenden Niederschläge. Herr Bürgermeister Herda erklärt, dass er sich darum kümmern und in der nächsten Sitzung des Ausschusses nach den Herbstferien darüber berichten wird.

6 . Niederschrift über die Sitzung vom 15.06.2021

Es werden keine Einwände erhoben.

6.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen

entfällt

entfällt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Dafür	7
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

7 . Niederschrift über die Sitzung vom 11.08.2021

Es werden keine Einwände erhoben.

7.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen

entfällt

Beschluss:

Die Niederschrift vom 11.08.2021 ist genehmigt

Abstimmungsergebnis:

Dafür	7
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

8 . Beratung und Beschlussfassung über die Erschließungsplanung zum B-Plan 13

Frau Zeug, pbh Planungsbüro Hahm GmbH, stellt den Entwurf der Erschließungsplanung zum Bebauungsplan-Nr. 13 vor. Insbesondere geht sie auf die öffentlichen Zuwegungen, die Löschwasserversorgung und Parkflächen ein. Geplant ist eine Gestaltung im Bereich Straßen wie das Baugebiet Bocksrade 1 mit 24 Straßenleuchten im Abstand von 25-28 m. Hier wird eine Beleuchtungsreduzierung von 50 % für die Nacht vorgeschlagen.

Das Oberflächenwasser der öffentlichen Verkehrsflächen wird durch Mulden neben den Verkehrsflächen abgeleitet. Anschließend geht sie auf den Ausbau der Fußgängerwege und des Knotenpunktes am Übergang zum alten Baugebiet Bocksrade ein. Bei der Vorstellung des Querschnittes werden Fragen zur Muldengestaltung und zur Versickerung bei Starkregen beantwortet.

Danach werden die Grundstückszufahrten und die Baumpflanzstellen erläutert.

Der Ausbau der Parkplätze wird im Querschnitt dargestellt und soll durch Rasen-Gittersteine erfolgen. Es werden Fragen bezüglich des Mulden- und Rigolen-Systems und der Begrenzungspfähle/ Poller beantwortet.

Herr Selge von der Landgesellschaft schlägt vor, drei Angebote für die Begrenzung zum Muldenbereich einzuholen und danach eine Entscheidung zu treffen. Nach seiner Erfahrung sind die Hochborde die günstigste Variante und gleichzeitig die Variante mit den wenigsten Unterhaltungskosten (Ersatz und Holzpflege entfallen). Des Weiteren wird erfahrungsgemäß auch zwischen den Pollern/ Pfählen geparkt und dadurch der Boden der Mulden verdichtet. Durch Hochborde ist der notwendige regelmäßige Rasenschnitt außerdem leichter zu realisieren.

Anschließend wird der Ausbau der Rad-/Fußwege mit Glensander beraten. Durch den schnellen Pflanzenbewuchs bei geringer Nutzung wird sich gegen einen kompletten Einsatz von Glensander ausgesprochen. Hier soll eine 1,20 m breite Befestigung durch eine Pflasterung erfolgen. Die restliche Breite soll offenporig, möglichst nicht mit Glensander ausgebaut werden.

Es wird über eine vorgeschriebene Bepflanzung diskutiert, da aus den Erfahrungen im alten Baugebiet Bocksrade die Durchsetzung einer vorgeschriebenen Bepflanzung sehr schwierig ist. Weitere Diskussionspunkte sind ein wechselseitiger Straßenausbau (Mulde und Bepflanzung) und die Beleuchtungsintensität.

Es werden Fragen zum Erschließungsablauf gestellt. Herr Selge erläutert die Möglichkeiten des Ausbaus mit einer Baustraße in Abhängigkeit vom Grundstücksverkauf bzw. Baubeginn. Die Ausschreibung für die Erschließungsleistungen erfolgt nach Rechtskraft des Bebauungsplanes. Diese kann erst nach der Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Land erfolgen. Dies dauert ca. 3 Monate, in letzter Zeit eher länger. Im günstigsten Fall kann im Frühjahr mit der Erschließung begonnen werden, sodass ggf. ab Oktober 2022 mit dem Hochbau begonnen werden kann.

Beschluss:

Der Erschließungsplanung zum Bebauungsplan-Nr. 13 in Seth wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

- Die Straßenbegrenzung zur Mulde wird als Hochbord, auf Lücke gesetzt, ausgebaut.
- Die Straßenbeleuchtung wird als LED-Beleuchtung mit 50 % Reduzierung für die Nachtstunden ausgebaut.
- Die Gehwege werden mit einer 1,20 m breiten Pflasterung ausgebaut.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Dafür	7
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

9 . Beratung zum weiteren Vorgehen der Unterhaltung des Regenrückhaltebeckens "Oeringer Weg"

Der Vorsitzende, Herr Knees informiert über das Ergebnis der Begehung des Regenrückhaltebeckens „Oeringer Straße“, welches zugewachsen ist und dringend u.a. von Schilfbewuchs befreit werden muss, um die Funktionsweise des Regenrückhaltebeckens wiederherzustellen. Im Rahmen der Begehung wurde festgestellt, dass die Kontrollen gem. Selbstüberwachungsverordnung /SüVo seit einiger Zeit nicht mehr stattgefunden haben. Dies muss schnellstens nachgeholt werden.

Herr Bürgermeister Herda schätzt die Kosten für die notwendige Sanierung im 5-stelligen Bereich. Er teilt weiterhin mit, dass sich das Regenrückhaltebecken in der Friesenstraße im gleichen sanierungsbedürftigen Zustand befindet.

Es wird sich darüber verständigt, die Wiederherstellung der Funktionsweise beider Regenrückhaltebeckens in ein Angebotspaket zu integrieren. Aufgrund der geschätzten Kosten müssen mehrere Angebote eingeholt werden.

10 . Einwohnerfragestunde -Teil II-

Es werden keine Fragen von den anwesenden Bürgern gestellt.

Ende öffentlicher Teil: 21.00 Uhr

Vorsitzende(r)

Protokollführer(in)